Kein guter
Sex ohne Unlust

«In unserer Beziehung stimmt alles, doch wir haben keine Lust mehr aufeinander» – das ist der Klassiker mit dem frustrierte Paare zu Beatrice Wagner in die Praxis kommen. Für die Sexualtherapeutin ist das jedoch kein Grund zu verzweifeln. In ihrem Buch «Kein guter Sex ohne Unlust» zeigt sie, dass eine sexuelle Krise zum Umdenken zwingt und Paare dadurch anfangen, einander wirklich zu begegnen.

Sexuelle Unlust ist in Deutschland eher die Regel als die Ausnahme: Jeder Zweite ist Umfragen zufolge mit seinem Sexualleben unzufrieden. Oft heisst es «der Lack ist

ab». Die Sexualtherapeutin Beatrice Wagner akzeptiert diesen Grund nicht. Für sie liegt in der Flaute im Bett die Chance, den eigentlichen Ursachen auf die Spur zu kommen. Oft liegt es einfach daran, dass nie über die Wünsche im Bett kommuniziert wurde. Oft stecken auch Verletzungen in der Partnerschaft hinter der Lustlosigkeit.

Wer diese Entdeckungsreise ins Ich antritt, erschliesst sich ungeahnte Möglichkeiten zu einer neuen Lust, die dann intensiver wird als je zuvor. Anhand zahlreicher Geschichten aus ihrer Beratungspraxis illustriert die Autorin, was die häufigsten Lustkiller sind und wie das Intimleben wieder angefacht werden kann.

Die Sexualtherapeutin Beatrice Wagner beschreibt anhand zahlreicher Fälle aus ihrer Praxis die verschlungenen Pfade, auf denen manches Paar zu einem erfüllenden Sex findet. Ihre Erfahrung: Kein guter Sex ohne Unlust. Nur Stillstand und Resignation sind Grund zur Verzweiflung. Die Krise hingegen ist eine Chance, endlich den bisher nur geträumten Sex zu erleben.

Kein guter Sex ohne Unlust
Beatrice Wagner
ISBN: 978-3-442-22101-1
Goldmann Verlag, München